

Gebrauchsinformation

Mercurialis Salbe

Zusammensetzung:

10 g enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:
Allium cepa ferm 34a Ø 0,1 g;
Calendula officinalis ex herba ferm
33c Ø 0,2 g; Mercurialis ex herba
ferm 34c Ø 0,5 g.
Sonstige Bestandteile: Erdnussöl,
Gereinigtes Wasser, Weißes Vaseline,
Wollwachs.

Darreichungsform und Packungs- größen: 30 g, 100 g Salbe

Anthroposophisches Arzneimittel
bei Hauterkrankungen

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND

Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkennnis.

Dazu gehören:
Harmonisierung des Zusammen-
wirkens von Empfindungs- und
Lebensorganisation in Haut und
Unterhaut bei chronisch-entzünd-

lichen Prozessen, eitrigen, schlecht
heilenden Wunden, Ekzemen.

Hinweis:

Bei länger anhaltenden oder unklar-
en Beschwerden muss ein Arzt
aufgesucht werden.

Gegenanzeigen:

Mercurialis Salbe soll nicht ange-
wendet werden bei frischen, offe-
nen Wunden.

Was müssen Sie in Schwanger-
schaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte
Mercurialis Salbe in Schwanger-
schaft und Stillzeit nur nach
Rücksprache mit dem Arzt ange-
wendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet,
Mercurialis Salbe 1 bis 3-mal
täglich dünn auftragen. Dazu ver-
wendet man je nach Größe des
betroffenen Gebietes einen ca.
0,5 bis 2 cm langen Salbenstrang.
Bei Verwendung als Salbenverband
Mercurialis Salbe mit einem ca.
2 bis 5 cm langen Salbenstrang
auf Verbandmull aufbringen und

das entzündete Gebiet über
24 Stunden damit abdecken (Heft-
pflaster-Befestigung oder lockerer
Mullbindenverband): Nach 24 Stunden
Salbenverband erneuern.

Hinweis:

Salbe nicht in das Auge einbringen
oder auf Schleimhäute auftragen.

Dauer der Anwendung:

Sollte nach einer Woche der
Anwendung keine Besserung zu
beobachten sein, ist ein Arzt
zu konsultieren. Unbeschadet
dessen erfordern die genannten
Indikationen unter Umständen
eine längerfristige Behandlung mit
Mercurialis Salbe.

Nebenwirkungen:

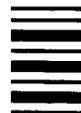
In seltenen Fällen können Haut-
reizungen auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen beob-
achten, die nicht in der Packungs-
beilage aufgeführt sind, teilen
Sie diese bitte Ihrem Arzt oder
Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf
dem Behältnis und der äußeren
Umhüllung angegebenen Verfall-
datums nicht mehr anwenden.

Stand: 10/2003

728490/310



WALA Mercurialis Salbe

Aus der Natur

für den Menschen





WALA Heilmittel GmbH

Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt. Arzneimittel ohne Alkohol spielen besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle.

...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

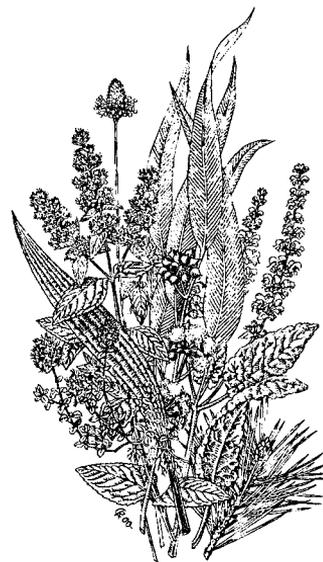
Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

Information

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: info@wala.de



Heilpflanzen im WALA-Garten